

Breite der Zustimmung von Millionen Bürgern macht uns froh. Sie ist ein Ausdruck der Reife unserer Demokratie, unserer von der Arbeiterklasse und ihrer Partei, der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, DOKUMENTE geführten Bündnisgemeinschaft.

Und warum sollte es auch anders sein? Die Verfassung unseres sozialistischen Staates widerspiegelt die grundlegende Übereinstimmung von persönlichem und gesellschaftlichem Interesse, sie widerspiegelt die Gesamtheit der gesellschaftlichen Beziehungen und Interessen der Bürger. Verfassungsdiskussion und Volksentscheid entsprachen unserer gesellschaftlichen Wirklichkeit und so dem Geiste unserer Verfassung. Sie waren geprägt von dem unsere Ordnung ständig kennzeichnenden demokratischen Grundsatz :

Arbeite mit, plane mit, regiere mit!

Die Verfassung trägt die Handschrift unserer Bürger. Buchstabe und Geist der Verfassung sind ihr Werk, Ergebnis ihres Wollens, ihres staatsbewußten Tätigseins. In der Verfassung erkennt der Bürger sich selbst, aus ihr versteht er seine Aufgabe. Es ist ein schönes Zeichen, daß der Volksentscheid von ungezählten Verpflichtungen von Bürgern, Kollektiven, Betrieben und Genossenschaften zu neuen Taten im sozialistischen Wettbewerb begleitet war. Der 6. April war auch Anlaß, über erfüllte Verpflichtungen zu berichten. Presse, Rundfunk und Fernsehen haben darüber informiert.

So kündigt die Entscheidung unserer Bürger von ihrer vollständigen Übereinstimmung mit der Politik ihres sozialistischen Staates, von der Wirklichkeit und dem Zukunftsrealismus jedes Artikels der neuen Verfassung, von tatsächlicher gesellschaftlicher Harmonie, von wirklichem Einssein von staatlicher Macht und gesellschaftlichem Fortschritt, von echtem Einklang von Menschenglück und politischer Machtausübung im sozialistischen Staat deutscher Nation.

Dieser Tag und dieses Ergebnis sind die eindeutige Aussage darüber, welche der beiden Regierungen zweier Staaten auf deutschem Boden wirklich demokratisch legitimiert und sich des Vertrauens der Bevölkerung gewiß ist. Unser Volksentscheid überführt die Bonner Alleinvertretungsanmaßung ein weiteres Mal ihrer Irrealität; er verweist sie ins Reich der Fabel. Das Staatsvolk der Deutschen Demokratischen Republik ist sein eigener souveräner Sprecher.

Der Abstimmungssieg vom 6. April 1968 - gegen die Störversuche des Gegners überlegen errungen - ist eine eindeutige Niederlage der westdeutschen Imperialisten, Militaristen und deren Helfer.